

Manatuero

Barranco Manatuero

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:54:29

Update: 2023-10-14 09:16:23

Druck: 2026-01-31 10:01:06

Land: España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Huesca **Ort:** Buerba

Schwierigkeit: Nicht so schwierig

Grad: v3 a3 II

Gesamtzeit: 2h40

Zustiegszeit: 10min

Begehungszeit: 2h

Rückwegszeit: 30min

Einstiegshöhe: 1080m

Ausstiegshöhe: 930m

Höhendifferenz: 150m

Canyonstrecke: 600m

Höchste Abseilstelle: 28m

Anzahl Abseiler: 5

Transport: zu Fuß

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison:

Ausrichtung: West

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 2.2 (2)

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x30m

Charakteristik:

"Zubringer" zum Yesa sup., interessant die Höhle und der Naturbogen

Hydrologie:

Anfahrt:

Wir fahren auf der A-138 von Ainsa nach Norden in Richtung Bielsa. Nach 10 km (ab Ortsmitte Ainsa) queren wir den Rio Bellós und durchfahren anschließend die Ortschaft Escalona. 350m nach der Brücke biegen wir beim Kreisverkehr in nordwestlicher Richtung ("Fanlo" - "Anisclocanyon") ab auf die HU-631. Wir fahren zunächst am Fluss (Rio Bellós) entlang, biegen dann 1,9 km nach dem erwähnten Kreisverkehr im Norden Escalonas links ab auf die Straße nach Buerba und Vio. Wir fahren zunächst vorbei am Campingplatz und dann 12 km hinauf nach Buerba. Wir fahren links hinein in die Ortschaft und parken unser Auto auf dem großen Platz.

Zustieg:

Wir gehen die Straße durch die Ortschaft in südlicher Richtung. Nach den letzten Wohnhäusern schließen sich rechterhand noch einige Scheunen - inzwischen auch zur Wohnnutzung umfunktioniert - mit davor liegende meist kreisrunden Dreschflächen an. Dort biegen wir links vom bisherigen Weg ab und folgen der undeutlichen Fahrspur in südlicher Richtung hinunter in den Graben, der sich als Beginn des Bco. Manatuero darstellt. Im Graben laufen wir dann vor bis zur ersten Abseilstelle.

Tour:

5 Abseiler, etwas Abklettern, dann können wir vor und über dem großen Gumpen links in die Höhle ("Forato de Manatuero") hineinqueren. Weit können wir - so wir wollen - in den Höhlengang hinein. Die "Ausstattung" ist zunächst bescheiden, wird dann aber reichhaltiger. Nähere Infos unter:
<http://lacabrademonte.blogspot.de/2012/08/forato-de-manatuero-malapreciata.html>\nBeim Herausklettern aus dem Höhlenmund können wir den großen Gumpen links umgehen. Je nach Jahreszeit und vorheriger Niederschlagsmenge klettern und waten wir im kalten Quellwasser bachab.\nWir stoßen auf eine Sinterbrücke und verlassen einige Meter weiter das Bachbett nach rechts und treffen auf den Fußweg, der von Buerba direkt hier herunter führt.

Rückweg:

Auf dem Fußweg rechts hinauf nach Buerba und zum Auto,\n\nMan kann die Begehung des Manatuero auch als Alternativzustieg zum Rio Yesa (sup. oder med.) nehmen. Dann geht man den Weg nicht rechts hinauf sondern links hinunter /Näheres bei der Beschreibung zum Rio Yesa sup.).

Koordinaten:

Canyon Start [42.5335 0.0489](#)

Canyon Ende [42.5297 0.0408](#)

Begehungen:

2025-08-16 | System User | |📖|📍|🌊|Trocken|👍|Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Manatuero Canyon parcouru pour travailler les manip de corde avec le club. Attention un relais sur AN craque... Superbe grotte parcouru en 30/40 min. MC de départ à rééquiper, l'âme est visible. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21045/observations.html>)

2025-07-26 | System User | |📖|📍|🌊|Trocken|👍|Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Manatuero Approche à vue. Depuis le mirador de Buerba (en sortie de village en descendant au Yesa), taper à gauche, devant, une première combe, viser la ruine sur l'épaule suivante, l'entrée se situe derrière la ruine en contrebas. Rappels sec, l'intérêt du canyon réside dans la traversée souterraine (entrée RG, sortie RD) n'oubliez pas la frontale, suivez les traces, un peu de sens de l'orientation aide. Pas besoin de sac, on le retrouve au retour. Il faut ramper sur la fin entre les stalactites et colonnes. Après ça une vasque pleine à traverser (combi inutile) puis marche dans une mangrove de tufs sur bien 100m, sentier à droite qui rejoint les sentiers du Yesa. À enchaîner avec le Yesa sup. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21045/observations.html>)

2024-08-10 | System User | |📖|📍|🌊|Trocken|👍|Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Manatuero Fait pour éviter une partie de la marche d'approche du canyon de la garganta de yesa. Prendre une lampe pour visiter la grotte qui donne un intérêt au canyon. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21045/observations.html>)

2023-03-09 | System User | ⭐⭐|📖|📍| |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21045>

2023-03-09 | System User | ⭐⭐|📖|📍| |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/ManatueroCanyon.html>